

Presseinformation vom 04. August 2021

Fliegl Containerchassis. Leicht, logisch, langlebig.

Containerchassis müssen dem härtesten Einsatz und hohem Zeitdruck standhalten. Fliegl befasst sich also permanent mit deren Optimierung von Gewicht, Handling und bei Aspekten der Nachhaltigkeit. Neben Wirtschaftlichkeit geht es vor allem darum, die Anwendung für den Fahrer so sicher und komfortabel wie möglich zu gestalten. Mit Funktionalität, Robustheit, Sicherheit und intelligenten Leichtbau-Konstruktionen hat Fliegl namhafte Containerlogistiker für sich gewonnen. Sie profitieren von niedrigen Kraftstoff- und Betriebskosten.

Alle Containerchassis von Fliegl Trailer sind inklusive Feuerverzinkung lieferbar. Sie sind ADR-abgenommen gemäß Europäischem Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße. Als Vollsortimenter deckt Fliegl alle Einsatzbereiche der Containerlogistik ab:

Chemiechassis light. Der Leichtbau-Pionier für sensible Einsätze.

Fliegls Chemiechassis light transportieren Behälter mit gefährlichen Gütern und Stoffen – aber mit Sicherheit. Sie werden vor allem in der Chemielogistik eingesetzt. Als erstes Fahrzeug seiner Art kam das Chemie light von Fliegl mit einem Leergewicht von **nur 2,7 Tonnen** auf den Markt. Für maximale Stabilität besitzt es eine Feinkornstahl-Schweißkonstruktion, deren Ober- und Untergurte überlappend ausgeführt sind.

Zur Ausstattung gehören eine Edelstahl-Auffangwanne, Tropfbleche, Aluminium-Laufroste, ein VA-Ablaufhahn, optional ein spritzwasserdichter Schlauchkasten aus Edelstahl (mit Ablauf und Edelstahldeckel mit Gummiabdichtung) und Erdungsglaschen aus Edelstahl am Rahmen. Als Zubehör gibt es Erdungsrollen mit Erdungsleitung und Klemmen, Feuerlöscher und Feuerlöscher-Staukästen. Der besonders tiefe, ergonomische Einstieg am Heck ermöglicht den sicheren Aufstieg des Fahrers.

Gooseneckchassis. Der Allrounder für den Umschlag-Alltag.

Gooseneck-Containerchassis von Fliegl nehmen Behälter aller gängigen Größen auf: von 20 Fuß bis 45 Fuß. Die Trailer sind geschaffen für den rauen Logistik-Einsatz, durchdacht und

Ihre Ansprechpartner am Telefon

Tina Böttcher +49 (0)36482 830-218

Presseinformation vom 04. August 2021

ausgereift, ihre Bedienung ist unmissverständlich. Mit seinem Heavy-Chassis ist Fliegl führend im anspruchsvollen skandinavischen Markt.

Fliegls Gooseneckchassis besitzen Rahmen, dessen Längsträger nicht parallel verlaufen, sondern sich einander annähern. Diese V-Form macht sich in einem signifikanten Nutzlast-Plus bemerkbar, zusätzlich wirkt sie sich positiv auf die Fahrzeugstabilität aus, da Kräfte gebündelt und direkt auf die Sattelplatte übertragen werden. Aerodynamische Vorteile sind ein positiver Nebeneffekt der V-förmigen Rahmenkonstruktion.

Vario Chassis. Maximal variabel, optimale Sattellast.

Fliegls Vario Containerchassis werden allen Anforderungen der Containerlogistik gerecht. Herzstück ist ihre Mittel-Teleskopierung mit Tele Control, die es erlaubt alle gängigen Container von 20 bis 45 Fuß zu transportieren. Über die Tele Control wird die Feststellbremse der Achsen aktiviert und – je nach Containergröße – mit einem Handgriff die gewünschte Länge des Ausschubs gewählt. Ist sie erreicht, rastet Tele Control automatisch an der vorgegebenen Position ein. Eine manuelle Fixierung ist nicht nötig. Das System funktioniert einfach, sicher und ohne Verkanten. Für die Aufnahme von Containern ohne Tunnel sind die Trailer mit einer Höhenanpassung am Heck und mit klappbaren Mittelaufgaben ausgestattet. Der Containertransport aller Größen ist mit einem Fliegl Vario Chassis problemlos möglich. Unterschieden werden die unterschiedlichen Trailer anhand ihrer Ausschübe:

- **Fliegl Vario Chassis V1:** Mittelteleskopierung und Heckausschub
- **Fliegl Vario Chassis V2:** Mittelteleskopierung, Heck- und Frontausschub

Fliegls Vario V2+ ist mit extrem kurzem Heck-Überhang konstruiert – **Praxisvorteil sind 25% Sattellast.** Bei allen Varianten ist die Versorgungseinheit höher angebracht und an den Einweiser am Frontausschub gekoppelt. Somit ist sie besser geschützt. Der Einweiser selbst wurde mit einer senkrechten Platte versehen, die ihn vor Verformungen schützt und gleichzeitig die Beladung des Aufliegers noch einfacher macht: Der Container findet seine Position problemlos und schnell.

Der feuerverzinkte mechanische Heckausschub besitzt eine gummigelagerte Führungswelle für mehr Grip und einen zusätzlichen Federungseffekt. Die Gummierung absorbiert Stöße des Containers und steigert die Lebensdauer der Chassis. Die massiven Bolzen der verstärkten,

Ihre Ansprechpartner am Telefon

Tina Böttcher +49 (0)36482 830-218

Presseinformation vom 04. August 2021

geschraubten und austauschbaren Federriegel gewährleisten eine sichere Arretierung des Ausschubs, der automatisch in die großzügigen Fixierungsöffnungen einrastet. Um den Arbeitsschutz beim Zurückschieben der Teleskopierung zu optimieren, wurde der Rahmen im Bereich des Teleskoptunnels verkürzt. Dadurch entsteht mehr Platz für die sichere Bedienung des Ausschubs.

Die Stützfüße hat Fliegl nach hinten versetzt. So kann die Zugmaschine mit optimalem Freiraum rangieren - selbst bei extremen Winkeln. Auch durch LKW mit langem Radstand werden die Stützfüße nicht beschädigt. Ähnlich geschützt sind die Positionsleuchten an der Außenseite des Rahmens. Sie befinden sich außerhalb des Bewegungsradius der Zugmaschine.

Der Heavy Block am Heck wurde nach hinten verlängert, so dass die Lichteinheit des Fahrzeugs geschützt ist und beim Anfahren an eine Laderampe nicht beschädigt werden kann. Der Unterfahrschutz ist aus rostfreiem, verzinktem Stahl gefertigt. Beim Ausziehen nach hinten rastet das Element automatisch an der gewünschten Position ein.

Vario-Kippchassis. Die Schüttgut-Innovation.

Bei **Fliegls Kipp-Containerchassis** sind die Containerverriegelungen vorne in den Aufnahmeblock des Kippstempels integriert, inklusive beidseitigem Einweiser. Am Heck sitzen die Verriegelungen plus widerstandsfähige Containeranschlüsse auf der durchgehenden Kippwelle mit Rückzugfeder. Die Anschlussleiste ist in optimal geschützter Position untergebracht, ebenso die nach oben und nach innen gesetzten Rückleuchten. Das Heck verfügt über einen verzinkten Unterfahrschutz aus Stahl.

Per Mittelteleskop und Bolzenarretierung wird das Chassis unkompliziert und schnell für die Aufnahme unterschiedlich dimensionierter Container vorbereitet. Die Tele Control erleichtert die Teleskopierung optional, indem sie den Auflieger automatisch anbremsst und die beiden hinteren Achsen entlastet. Je nach Ausführung ergeben sich folgende Beladungsoptionen:

- **20/30 Fuß:** Mittelteleskop eingeschoben (20 Fuß), Mittelteleskop ausgezogen (30 Fuß)
- **30/40 Fuß:** Mittelteleskop eingeschoben (30 Fuß), Mittelteleskop ausgezogen (40 Fuß)

Der Kippvorgang erfolgt hydraulisch – über den Nebenantrieb der Zugmaschine (Serie) oder mit Hilfe eines Elektrohydraulik-Aggregats (Option)

Ihre Ansprechpartner am Telefon

Tina Böttcher +49 (0)36482 830-218

Presseinformation vom 04. August 2021

Die Neuheit: Fliegl Vario V3.

Ein deutliches Nutzlast-Plus war das Ziel von Fliegls aktueller Entwicklung in Sachen Containerchassis. Ein Vario Chassis vom Typ **V3** entsteht. Das derzeitige Leergewicht der Fahrzeuge der neuen Baureihe liegt bei **4700 kg**. Spediteure und Fahrer können sich also sicher sein, immer über eine Gewichtsreserve zu verfügen und die verplombten Container mitführen zu dürfen. Vor allem beim Transport von Vollcontainern im Bereich des kombinierten Verkehrs ist das neue Containerchassis zuhause. Es verfügt über einen Front-, Mittel- und auch einen Heckausschub, dieser ist sogar verzinkt.

Ein weiterer Clou des Fahrzeugs ist seine niedrige Rahmenhalshöhe. Sie entspricht der Höhe der Containerverriegelung. Der Fahrzeugrahmen ist also so niedrig wie der Tunnel des Containers hoch ist. Somit kann das **V3** mit niedrigerer Aufsattelhöhe gefahren werden, hält problemlos der Höhenbegrenzung stand und kann somit auch ohne Weiteres für grenzüberschreitende Fahren und den Schweiz-Verkehr eingesetzt werden.

Seine Stützfüße wurden nach außen gesetzt, somit ist An- und Absatteln über Gruben besser möglich und der Schwenkradius für LKW wurde optimiert. Die Ausschübe des **V3** ermöglichen folgende Containertransporte:

- **20 Fuß**: Mittelteleskop eingeschoben (20 Fuß)
- **30 Fuß**: heckbündig, Mittelteleskop 1. Stufe (30 Fuß)
- **2x 20 Fuß/40 Fuß**: Heckausschub ausgezogen, 1. Stufe, mit und ohne Tunnel
- **45 Fuß**: Mittelteleskop ausgezogen, 2. Stufe, Heckausschub ausgezogen, 2. Stufe mit **Tunnel** und **überladen zum Heck**
- **45 Fuß**: Mittelteleskop ausgezogen, 2. Stufe, Frontausschub ausgefahren, 1. Stufe, Heckausschub ausgezogen, 2. Stufe **mit langem Tunnel** und **angeschrägten Ecken**

Große Vielfalt, enorme Tragkraft und mehr Flexibilität sind die entscheidenden Vorteile der Fliegl Containerchassis. Für überzeugende Technik und einfache Bedienung.

Ihre Ansprechpartner am Telefon

Tina Böttcher +49 (0)36482 830-218

Fliegl Fahrzeugbau GmbH
Oberpöllnitzer Str. 8
D-07819 Triptis
Telefon +49 (0)36482 830-0
Telefax +49 (0)36482 830-60
eMail presse@fliegl-fahrzeugbau.de
Internet <http://www.fliegl.com>



Presseinformation vom 04. August 2021

INNOVATING FOR YOU: Nachhaltige Produktion, nachhaltige Fahrzeuge



Bereits bei der Herstellung von Anhängern und Aufliegern für Bau, Spedition und Logistik achtet Fliegl auf Nachhaltigkeit. So wird an einem zentralen Standort konstruiert, produziert und montiert; CO₂ verursachende Zwischenwerksverkehre über weite Distanzen entfallen. Für sein modernes Trailerwerk in Thüringen weist Fliegl eine positive Energiebilanz aus - die Stromproduktion liegt über dem eigenen Verbrauch. Fliegl betreibt ein Blockheizkraftwerk und hat großflächige Photovoltaikanlagen installiert; geheizt wird mit Hackschnitzeln und Abfallholz.

Die Lackierung der Fahrzeuge erfolgt in einer hocheffizienten, ressourcenschonenden Anlage, energieintensive Einbrennvorgänge sind nicht nötig. Um den Energieverbrauch weiter zu drosseln, hat Fliegl in Puls-Schweißmaschinen und in Fiber Laseranlagen investiert und die Hallenbeleuchtung komplett auf LED umgestellt. Das neue Hochregallager speist aufgewandte Energie wieder in den Kreislauf ein. Beim Einkauf von Fahrzeugkomponenten achtet Fliegl auf die Abnahme von Full Truck Loads, so dass Anlieferungen immer unter optimaler Auslastung erfolgen.

Fliegls Fahrzeugkonzepten liegt eine nachhaltige Produktphilosophie zugrunde. Leichtbau besitzt einen hohen Stellenwert, so dass Fliegl beim Trailergewicht Spitzenwerte erzielt - zugunsten von Nutzlast und CO₂ Ausstoß. Das Fliegl Quick Lock System generiert ein Aerodynamik-Plus bei Gardinenaufliegern. Es kommt ohne hervorstehende Verschlusschnallen aus, sodass eine völlig ebene Planenfläche entsteht. Sattelkipper von Fliegl werden serienmäßig mit aerodynamischer konischer Mulde gebaut und mit Curved Chassis, das über einen runden, extrem flachen Rahmenhals verfügt - der Kipper ragt nicht über die Zugmaschine hinaus. Windabweiser und die innovative Membran Rückwand reduzieren ebenfalls den Luftwiderstand. Nur Fliegl stellt die Spur aller Trailer individuell und exakt per Laser ein - für weniger Rollwiderstand und geringeren Reifenverschleiß. Fliegls zweiachsige Twin Gardinensattel senken den Kraftstoffverbrauch und die Mautkosten im Vergleich mit Dreiachsern deutlich.

Ökologie und Nachhaltigkeit – Fliegl Trailer meint es ernst. Für seinen ganzheitlichen Ressourceneffizienzansatz wurde Fliegl Trailer mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2016 ausgezeichnet.

www.fliegl-fahrzeugbau.de

Ihre Ansprechpartner am Telefon

Tina Böttcher +49 (0)36482 830-218